



Vereinsbesteuerung und Ehrenamt



Gemeinnützigkeit

Grundsätzliche Vorteile:

- ✓ **Befreiung von Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer**
- ✓ **7 % Umsatzsteuer im Zweckbetrieb bei vollem Vorsteuerabzug**
- ✓ **Spendenbescheinigung**
- ✓ **Übungsleiterpauschale und Ehrenamtspauschale**



Voraussetzungen

- ✓ **Gemeinnütziger Zweck**
- ✓ **Förderung der Allgemeinheit**
- ✓ **Selbstlosigkeit**
- ✓ **Satzung nach Gesetz + verbindlichem Muster**
- ✓ **Tatsächliche Geschäftsführung**

Katalog in § 52 AO:

**vom Schach bis
zur Entwicklungs-
zusammenarbeit**



Voraussetzungen

- ✓ **Gemeinnütziger Zweck**
- ✓ **Förderung der Allgemeinheit**
- ✓ **Selbstlosigkeit**
- ✓ **Satzung nach Gesetz + verbindlichem Muster**
- ✓ **Tatsächliche Geschäftsführung**

Katalog in § 52 AO:

**Förderung der
Geselligkeit?**



Voraussetzungen

- ✓ **Gemeinnütziger Zweck**
- ✓ **Förderung der Allgemeinheit**
- ✓ **Selbstlosigkeit**
- ✓ **Satzung nach Gesetz + verbindlichem Muster**
- ✓ **Tatsächliche Geschäftsführung**

Katalog in § 52 AO:

**Förderung der
Gemeinnützigkeit?**



Voraussetzungen

- ✓ **Gemeinnütziger Zweck**
- ✓ **Förderung der Allgemeinheit**
- ✓ **Selbstlosigkeit**
- ✓ **Satzung nach Gesetz + verbindlichem Muster**
- ✓ **Tatsächliche Geschäftsführung**

- **Offener Personenkreis**
- **Beitrag max. 1.023 €**
- **Aufnahmegebühr max. 1.534 €**



Voraussetzungen

- ✓ **Gemeinnütziger Zweck**
- ✓ **Förderung der Allgemeinheit**
- ✓ **Selbstlosigkeit**

Keine Zuwendung an Mitglieder – aber:

- **Bewirtung zu besonderen Anlässen, Kostenübernahme von Ausflügen**
- **Ehrengaben in üblicher Höhe**
- **Tatsächlicher Aufwandsersatz zulässig**



Voraussetzungen

- ✓ **Gemeinnütziger Zweck**
- ✓ **Förderung der Allgemeinheit**
- ✓ **Selbstlosigkeit**
- ✓ **Satzung nach Gesetz + verbindlichem Muster**
- ✓ **Tatsächliche Geschäftsführung**

**Steuertipps
für Vereine:
Anlage 1**



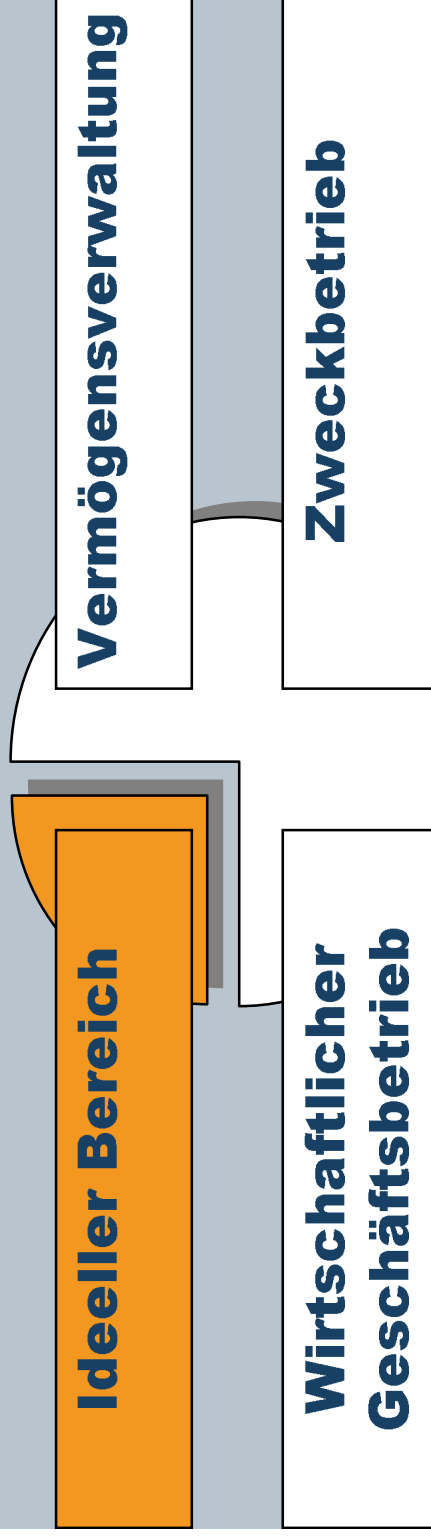
Voraussetzungen

- ✓ **Gemeinnütziger Zweck**
- ✓ **Förderung der Allgemeinheit**
- ✓ **Selbstlosigkeit**
- ✓ **Satzung nach Gesetz + verbindlichem Muster**
- ✓ **Tatsächliche Geschäftsführung**

- Prüfung durch FA
- Einnahmen und Ausgabenrechnung
- Tätigkeitsbericht + Protokoll der Hauptversammlung
- Tagesordnung der HV genügt nicht!



4 Tätigkeitsbereiche



- **Spende, Beiträge, Erbschaft, Zuschüsse**
- **Steuerbefreit (KSt, GewSt, ErbSt)**
- **Keine Umsatzsteuer**



4 Tätigkeitsbereiche

Ideeller Bereich

**Wirtschaftlicher
Geschäftsbetrieb**

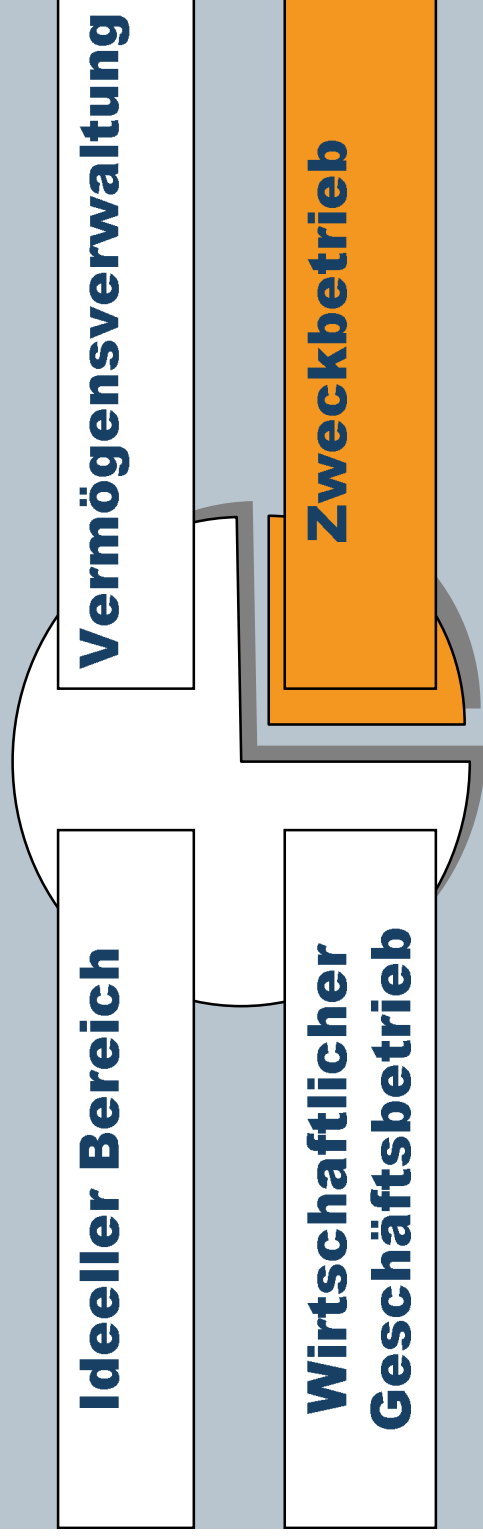
Vermögensverwaltung

Zweckbetrieb

- **Zinsen, Pacht Gaststätte**
- **Steuerbefreit (KSt, GewSt, ErbSt)**
- **i.d.R. umsatzsteuerfrei**



4 Tätigkeitsbereiche



- **Sportliche, kulturelle Veranstaltungen**
- **Zweck kann nur so erreicht werden**
- **umsatzsteuerfrei bzw. 7 %**



4 Tätigkeitsbereiche

Ideeller Bereich

Vermögensverwaltung

**Wirtschaftlicher
Geschäftsbetrieb**

Zweckbetrieb

- **Feste, eigene Gaststätte, Werbung**
- **Körperschaftsteuer 15 %**
- **Gewerbesteuer ca. 13 %**
- **Umsatzsteuer 19 %, Vorsteuerabzug**



Wirtschaftlicher Geschäft

**Einnahmen über
35.000 € im Jahr**

**Beispiel Vereinsfest
Einnahmen 30.000 €
Gewinn 6.000 €
⇒ steuerfrei**

Körperschaftsteuer

**wenn Gewinn
über 5.000 €**

Gewerbesteuer

**wenn Gewerbeertrag
über 5.000 €**



Wirtschaftlicher Geschäft

**Einnahmen über
35.000 € im Jahr**

Körperschaftsteuer

**wenn Gewinn
über 5.000 €**

Gewinn

über

**Beispiel Vereinsfest
Einnahmen 30.000 €
Gewinn 6.000 €
⇒ steuerfrei**

**Alle wiG eines Jahres
zählen zusammen!
(Feste, Basar,
Trikotwerbung,
Tombola, Gaststätte)**

**Abrechnung:
Getrennt nach
Einnahmen / Ausgaben**



Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

**Einnahmen über
35.000 € im Jahr**

Körperschaftsteuer

**wenn Gewinn
über 5.000 €**

Gewerbesteuer

**wenn Gewerbeertrag
über 5.000 €**

**Beispiel Vereinstest
Einnahmen 45.000 €
Gewinn 4.500 €
⇒ steuerfrei**



Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

**Einnahmen über
35.000 € im Jahr**

Körperschaftsteuer

**wenn Gewinn
über 5.000 €**

Gewerbesteuer

**wenn Gewerbeertrag
über 5.000 €**

**Beispiel Vereinsfest
Einnahmen 45.000 €
Gewinn 9.000 €
⇒ steuerpflichtig**



Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Umsatzsteuer:
andere Grenzen!!
Kleinunternehmer,
falls

Umsatz Vorjahr
< 17.500 €

+

Umsatz im laufenden
Jahr
< 50.000 €

⇒ keine Umsatzsteuer

Körpers

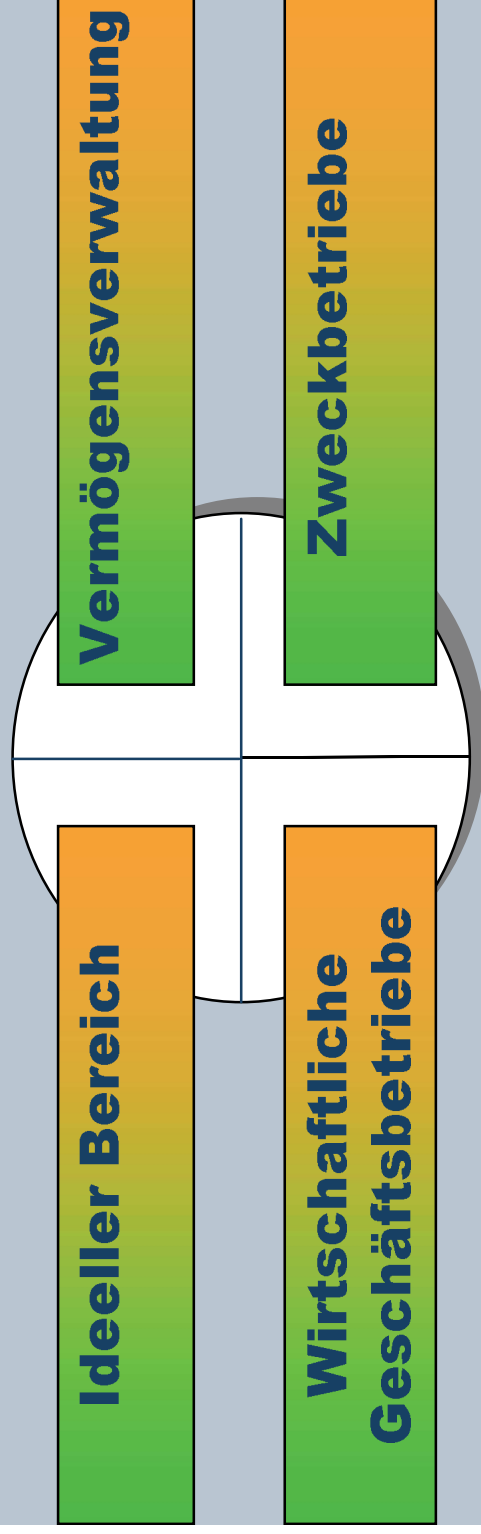
wenn
über

steuer

Verbeertrag
5.000 €

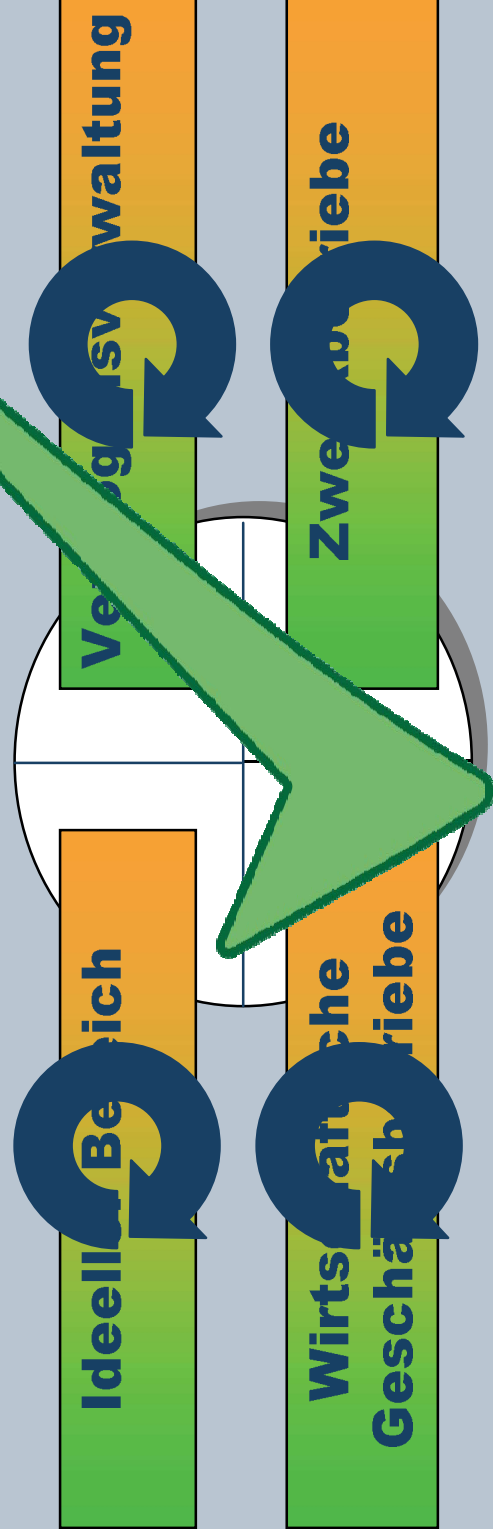


Verlustausgleich





Verlustausgleich





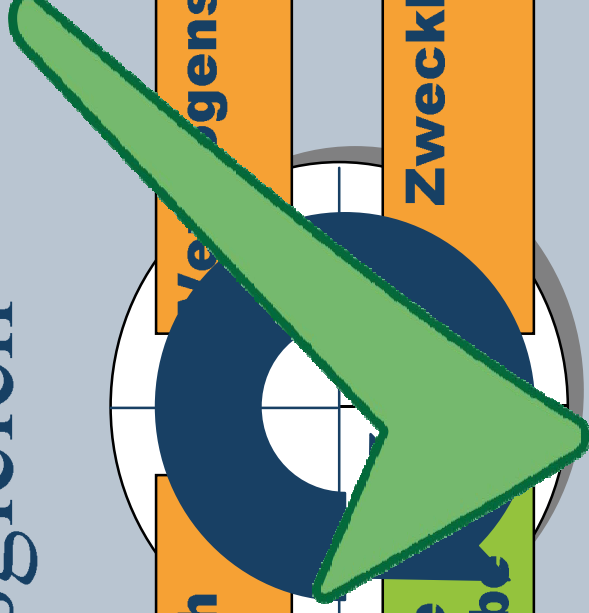
Verlustausgleich

Ideeller Bereich

Verwaltungsverwaltung

**Wirtschaftliche
Geschäftsbetriebe**

Zweckbetriebe





Verlustausgleich

Ideeller Bereich

Verwaltungsbereich

**Wirtschaftliche
Geschäftsbetriebe**

Zweckbetriebe

**falls > 35.000 € / 5.000 €
Gewinn zu versteuern!**



Verlustausgleich

Ideeller Bereich

Vermögensverwaltung

**Wirtschaftlich
Geschäftsbetrieb**

Zweckbetriebe

**z.B.
Vereinsgaststätte**





**Rückführung
der
Verluste**

Verlustausgleich

**innerhalb
12
Monate**

aus

**Gewinn
wiG**

**Dar-
lehen**

**Um-
lagen**



Verlustrausgleich

**Rückführung
der
Verluste**

**in Höhe der
Gewinne**

**der
letzten
6 Jahre**



Verlustausgleich

**Rückführung
der
Verluste**

aus

**Anlauf-
verlusten**

3 Jahre



Mittelverwendung

- **Erhaltene Mittel in 2011**
- **Verwendung für Satzungszwecke bis 31. 12. 2012**
- **Zu hohes Vermögen schädlich!**
- **Ausnahme:**

Rücklagen:



Investitionsrücklagen

- **Konkrete Vorhaben + Projekte**
- **Steuerbegünstigter Bereich**
- **Überschaubare Dauer**
- **Rasenmäher, Flutlichtanlage**
- **Renovierung Vereinsheim
(nicht Gaststättenteil)**



Betriebsmittelrücklage

- **Laufende Ausgaben**
- **bis zu einem Jahresetat**
- **Beispiel:
Jährliche Pachtzahlung**



Rücklagen Vermögensstock

- **1/3 Überschuss aus Vermögensverwaltung**
- **10 % der Einnahmen aus ideellem Bereich**
- **10 % des Überschusses aus Zweckbetrieb und wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (nach Steuern)**



Spendenabzug

- **freiwillige Leistungen**
- **unentgeltlich**
- **in den ideellen Bereich**
- **20 % des Gesamtbetrags der Einkünfte oder**
- **4 ‰ der Umsätze und Löhne**



Spendenabzug - Form

- **Nach amtlichem Muster erstellt:**
[www.stmf.bayern.de/steuern/Informationsbroschüren/](http://www.stmf.bayern.de/steuern/Informationsbroschüren/Steuertipps_für_Vereine)
Steuertipps für Vereine
www.bundesfinanzministerium.de
„Zuwendungsbestätigung“
- **Wortwahl des Musters nicht abändern**
- **Keine Danksagung oder Werbung auf der Zuwendungsbescheinigung**
- **Betrag in Buchstaben und Ziffern**



Aufwandsspende

- **Vergütungsanspruch angemessen, Anspruch aus Satzung oder Vertrag**
- **Anspruch nicht unter Bedingung des Verzichts**
- **Verein muss wirtschaftlich leistungsfähig sein**
- **Nachträglicher, zeitnaher Verzicht**



Spendenabzug

Mitgliedsbeiträge

**Sportliche oder
kulturelle
„Freizeit Zwecke“**

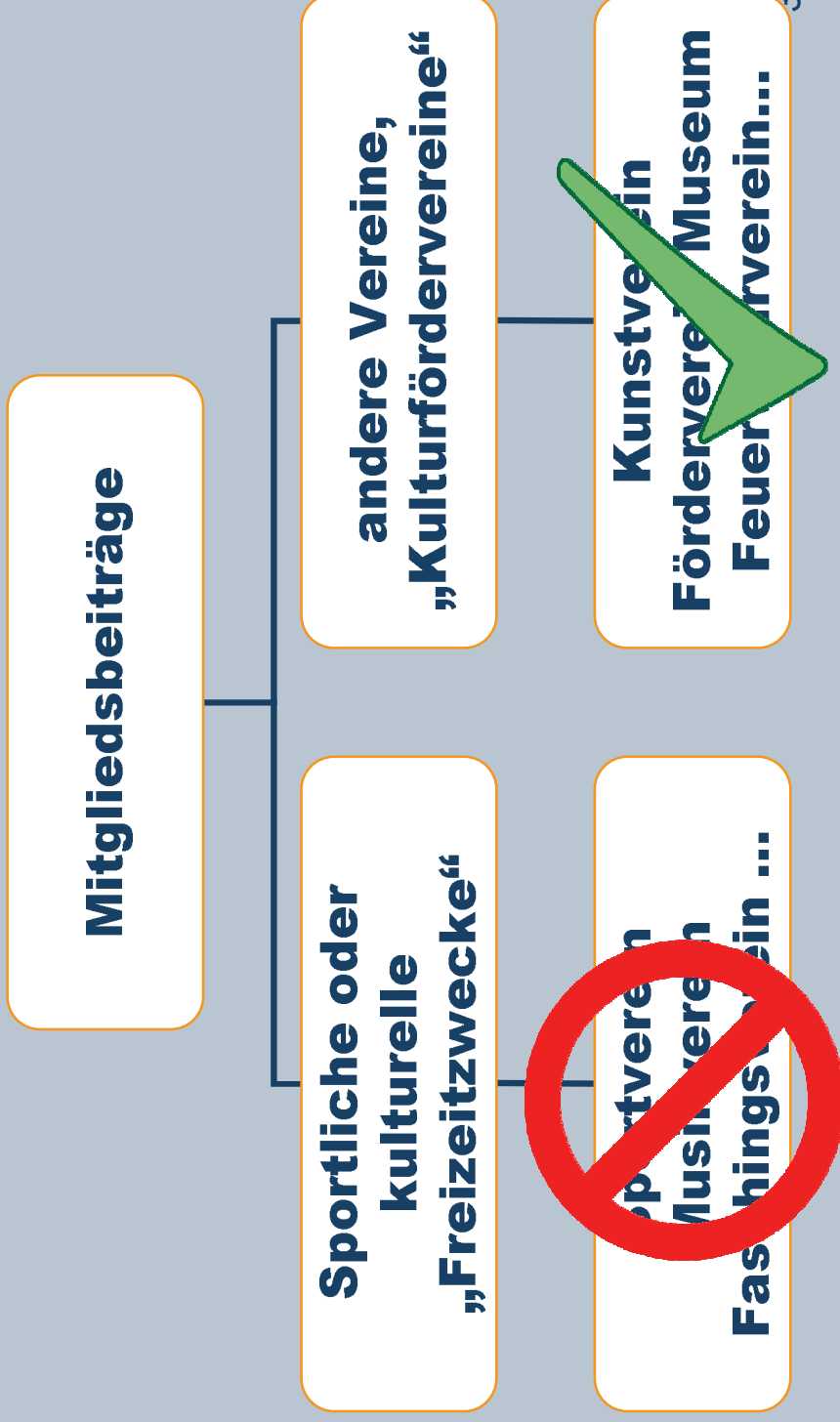
**Sportverein
Musikverein
Faschingsverein ...**

**andere Vereine,
„Kulturfördervereine“**

**Kunstverein
Förderverein Museum
Feuerwehrverein...**



Spendenabzug





Ehrenamt Steuerbefreiung

- **Nebenberuflich**
- **Gemeinnützig**
- **2.100 € frei**
- **500 € frei**
- **Angemessen**



Ehrenamt Steuer

- **Nebenberuflich**

max. 1/3 eines
Vollzeiterwerbs

Gründen beim
Vereinsfest

- **Gemeinnützig**

Übungsleiter, erziehender
Betreuer, Chorleiter, Pflege
alter, kranker, behinderter
Menschen

- **2.100 € frei**

- **500 € frei**

Vorstand, Kassier, Bürokraft,
Platzwart, Reinigungskraft...

- **Angemessen**

Wie viel bekommt fremder Dritter?



Beispiel Übungsleiter

- **Übungsleiterin Lisa trainiert die Jugendmannschaft 10 Stunden/Woche**
- **Erhält 2.100.- € pro Jahr. Fahrt- und Telefonkosten fallen iHv. 800.- € an**
- **Steuerpflicht?**
- **Verzicht auf Vergütung gegen Spendenbescheinigung?**



Beispiel Übungsleiter

- Übungsleiterin Lisa trainiert die Jugendmannschaft 10 Stunden/Woche

- Erhält 2.100.- € pro Monat
Telefonkosten fallen an

Einnahmen § 3 Nr. 26: 2.100.- €
./. Ausgaben (800 €)
aber min. Freibetrag ./. 2.100.- €
zu versteuern: 0.- €

- Steuerpflicht?

Ja, wenn Vereinbarung ernsthaft gewollt und Verzicht erst nachträglich erklärt.

- Verzicht auf Vergütung gegen Spendenbescheinigung



Steuerbefreiung für Vorstand



**ehrenamtliche
Tätigkeit**



**Ersatz tatsächlicher
Aufwendungen** ✓



**keine ehrenamtliche
Tätigkeit**



**Entschädigung
Zeitaufwand** ✓

✓ **Satzung**



Beispiel Ehrenamtspauschale

- **Vorstand Fleißig übt seine Tätigkeit für den Verein unentgeltlich aus.**
- **Kann er die Ehrenamtspauschale von 500.- € in seiner Steuererklärung geltend machen?**

Nein!

- **kein pauschaler Steuerabzug**
- **setzt Vergütung voraus**



Beispiel Ehrenamtspauschale

- **Vorstand Ernst erhält für seine Tätigkeit Vergütung von 800.- €**

- **Steuerpflicht?**

Vergütung: 800.- €
Freibetrag, § 3 Nr. 26a ./. 500.- €
zu versteuern: 300.- €



Beispiel Ehrenamtspauschale

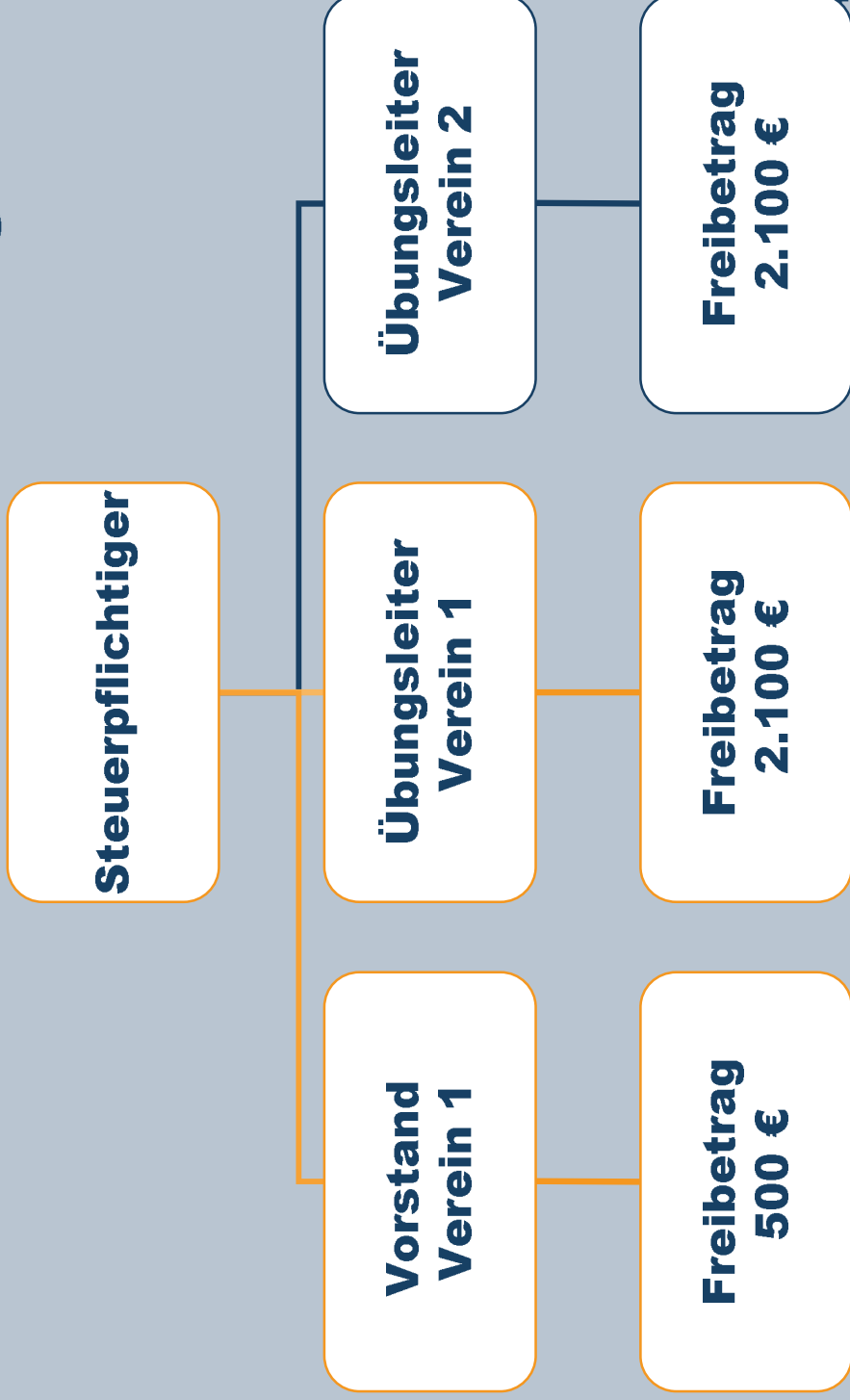
- **Vorstand Pfiffig erhält für seine Tätigkeit Vergütung von 700.- €**

- **Steuerpflicht?**

Vergütung:	700.- €
Freibetrag, § 3 Nr. 26a	./. 500.- €
Überschuss :	200.- €
da unter 256 €	
(§ 22 Nr.3 EStG)	
zu versteuern:	0 €

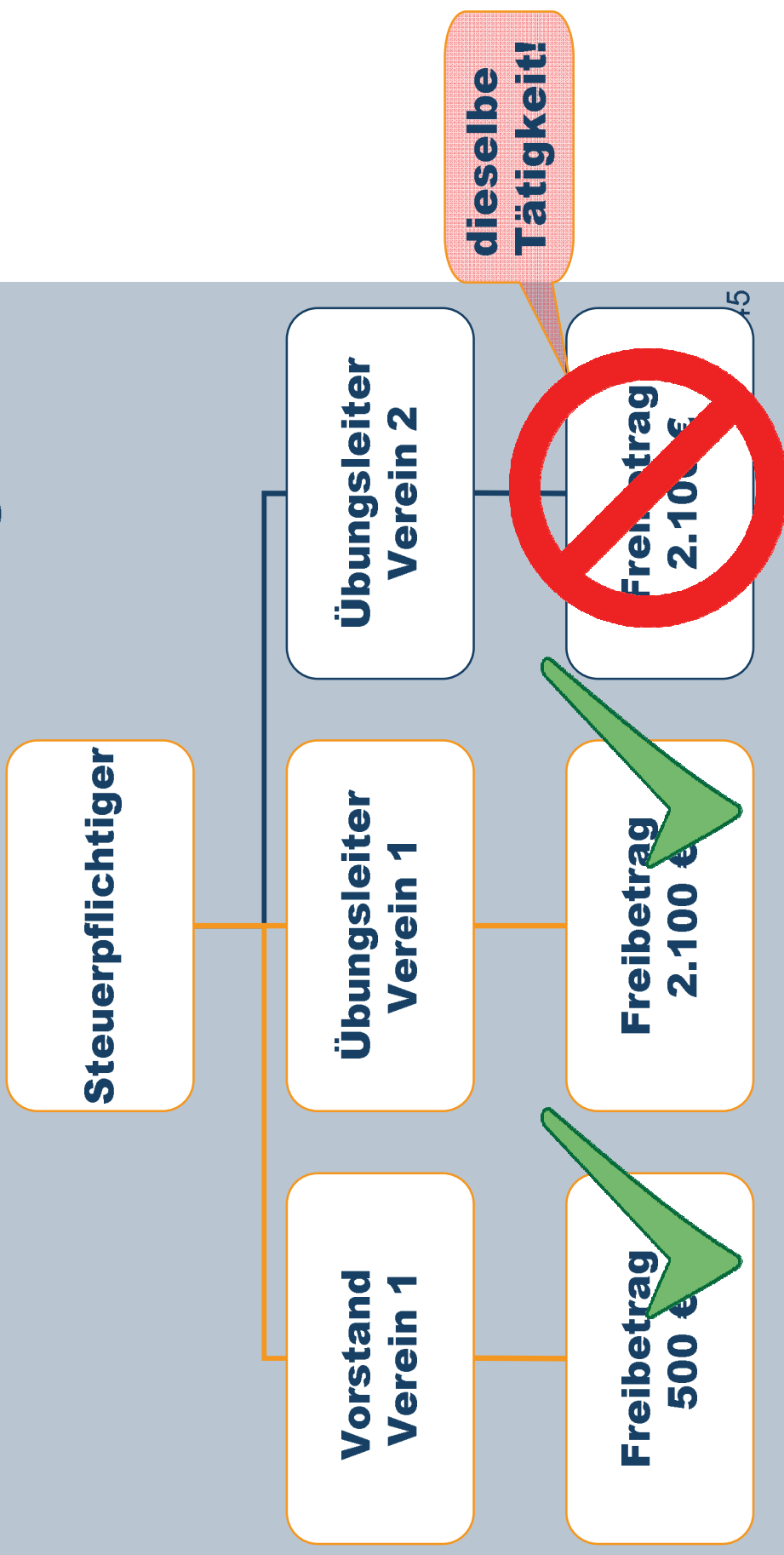


Ehrenamt Steuerbefreiung





Ehrenamt Steuerbefreiung





Fragen? – dann jetzt oder

[www.stmf.bayern.de](http://www.stmf.bayern.de/steuern/)
[/steuern/](#)

- ✓ **Informationsbroschüren/
Steuertipps für Vereine**
- ✓ **Merkblatt zur
Ehrenamtspauschale**
- ✓ **Finanzamt vor Ort**